



## Definition:

Unter dem Begriff "**Embargo**" auch Handelsembargo genannt, versteht man **wirtschaftliche Sanktionen** von Staaten oder Völkerrechtsgemeinschaften gegenüber einzelnen Ländern mit dem Ziel diese durch den **entstehenden Druck** zu einem gewünschten politischen Handeln zu bewegen. Diese wirtschaftlichen Sanktionen können **alle Handelsbeziehungen** zu einem Land umfassen und damit sämtliche Importe und Exporte. Es wird eingesetzt, wenn alle diplomatischen Versuche gescheitert sind und es ist meist das **letzte Mittel** außerhalb von Kriegs-handlungen um eine in Misskredit geratene Staatsführung **zum Einlenken** zu zwingen.

## Embargo Arten:

**a) totales Embargo:** Ein totales Embargo betrifft nahezu **alle Handelsbeziehungen** (Exporte und Importe) gegenüber einem Land. Bekanntestes Beispiel dafür ist das Handelsembargo der **USA** gegenüber **Kuba**, welches seit 1962 mit einer kurzen Unterbrechung unter dem amerikanischen Präsidenten Barack Obama besteht.

**b) Rohstoffembargo:** Hier werden keine Rohstoffe wie **Erdöl, Metalle** mehr importiert oder exportiert. Ein Druckmittel, das erfolgreich 1973 von der OPEC angewendet wurde, um mit Hilfe eines Lieferboykotts von Erdöl Preiserhöhungen durchzusetzen. Der darauf einsetzende schlagartige Anstieg der Preise für Erdölprodukte führte in den damaligen Industrieländern zu einer **Wirtschaftskrise**.

**c) Lebensmittelembargo:** Hier werden keine Lebensmittel mehr exportiert bzw. importiert. Ein solches Lebensmittelembargo besteht z.B. zwischen der **EU und Russland**. Grund für diese Handelseskalation ist die Eingliederung der **Autonomen Republik Krim** und der Stadt Sewasl durch Russland im Jahre 2014.

**d) Waffenembargo:** Unter einem Waffenembargo versteht man in den meisten Fällen das **Verbot Waffen** aller Art in kriegführende Länder zu **exportieren**. Damit wird entweder versucht einen Krieg einzudämmen, oder die Neutralität in einer kriegerischen Auseinandersetzung zu wahren. Der **UN-Sicherheitsrat** hat ein Waffenembargo seit 2015 gegen die Huthi-Rebellen im Jemen verhängt.

**e) Finanzembargo:** Bei einem Finanzembargo werden alle **Kapitalströme** in und aus einem bestimmten Land unterbunden. Zusätzlich werden **Guthaben**, die sich im Ausland befinden, **eingefroren**. z.B. Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland (2014)

## Auswirkungen eines Embargos:

Handelsembargos haben nur einen Sinn wenn sie von **wirtschaftlich starken, Ländern** wie z.B. USA oder Staatengemeinschaften (EU) ausgesprochen werden. Aber auch diese Länder müssen damit rechnen, dass Länder, die mit einem Embargo belegt werden, ebenfalls mit **wirtschaftlichen Sanktionen** antworten.

Ein Embargo ist deshalb nie eine konstruktive Lösung, sondern will mit **Druck** erreichen, was Gespräche nicht vermochten. Zudem **schaden** sie der Wirtschaft insgesamt. D.h. auch wenn der Staat selbst nicht betroffen ist, trifft es Unternehmen und damit schlussendlich die Angestellten und Arbeiter. Jedes verhängte Embargo schadet deshalb nicht nur dem Land, gegen das es verhängt wurde, sondern auch den **eigenen Unternehmen** und damit der eigenen Bevölkerung.